

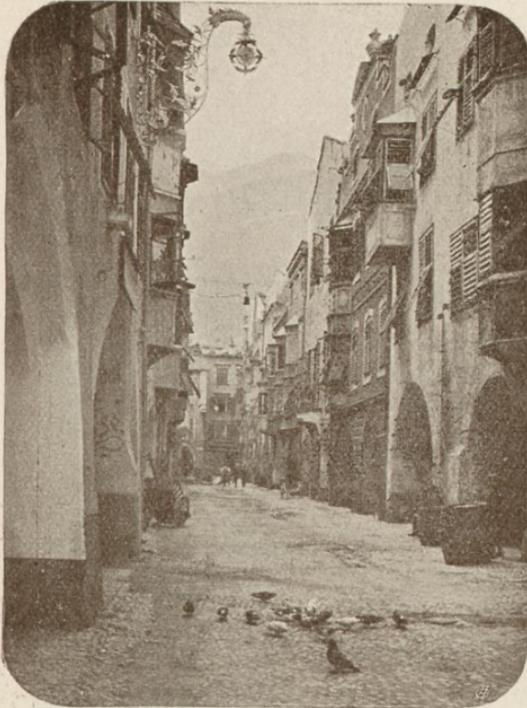
Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Illustrierter Führer durch Brixen (Südtirol)

Kurverein Brixen

Brixen, 1912

Klima



Laubengasse.

Garnison, bestehend aus einer Artilleriebrigade, einem Bataillon Kaiserjäger und einer Geniedirektion.

Das **Klima** ist gekennzeichnet durch milde Winter und mäßig warme Sommer. Geradezu hervorragend ist die Gleichmäßigkeit u. Beständigkeit der Luftdruck- u. Temperaturverhältnisse, welche

plötzliche Schwankungen absolut nicht kennen: ausnehmend viele heitere, vollkommen sonnenhelle Tage, überwiegende Windstille, geringe Niederschläge und gänzliche Nebelfreiheit. **Zehnjährige amtliche Beobachtungen** ergeben im Mittel: Feuchtigkeit 66,5%, das Klima ist demnach **trocken**; Luftbewegung nur an 159 Tagen, also während mehr als der Hälfte des Jahres absolute Wind-

stille; Niederschläge an 110 Tagen, somit durch zwei Drittel des Jahres ohne solche.

Die Trockenheit der Luft wird gefördert durch die natürliche Trockenheit des zumeist schiefrigen Bodens und die kräftige Besonnung, gewissermaßen gemäßigt

durch die verhältnismäßig hohe, weit nach Norden vorgeschobene örtliche Lage. — Die eigentliche heiße Sommerzeit übersteigt nur selten die Dauer von 14 Tagen, aber selbst dann sind die Nächte erquickend kühl. Im Winter sinkt die Temperatur nur auf kurze Zeit unter Null, während die Tage mit



Adlerbrückengasse.

Schnee im Jahresdurchschnitt kaum die Zahl 20 erreichen. In Übereinstimmung damit mahnt auch die überaus mannigfache Vegetation an völlig südliche Verhältnisse. Außer der alle Berglehnen noch hinaufkletternden Rebe und die sie allorts begleitende Edelkastanie gedeihen

in gleicher Güte Pfirsich und Aprikosen, ja Feigen, Mandeln und Melonen. Dabei sorgt die allwärts vorhandene, bis 2000 m ansteigende dichte Bewaldung der umliegenden Berge für stete Reinheit, hohen Sauerstoffgehalt und Ozonreichtum der wenn auch milden, doch kräftig anregenden Luft. Es gibt darum wohl kaum einen Ort innerhalb der südlichen Alpenzone Österreichs mit gleich günstigen Verhältnissen für ganzjährigen Aufenthalt.



Fürstbischöflicher Burghof.

Heilwirkung. Besonders angezeigt ist der Aufenthalt bei allen Erkrankungen der **Atmungsorgane** mit chronischem Verlaufe, falls selbe nicht allzuweit vorgeritten und von hektischem Fieber begleitet sind, ferner zur Heilung der verschiedensten Formen der **Kreislauf-**